

# Meet The Expert

The World's Leading Scholars  
Brought to Cologne



Foto: © Dietmar Gust



Mit führenden Experten diskutieren:  
Persönlich und in einem exklusiven Workshop!

## Prof. Dr. Gerd Gigerenzer

Max-Planck-Institut für Bildungsforschung Berlin

## Risikokompetenz

Bessere Ärzte,  
bessere Patienten,  
bessere Entscheidungen

20. Mai 2015  
10.00 - 13.00 Uhr

Universität zu Köln

Anmeldung erforderlich, s. Rückseite

Jetzt  
bewerben!



ceres

cologne center for  
ethics, rights, economics, and social sciences  
of health

# Risikokompetenz

## Bessere Ärzte, bessere Patienten, bessere Entscheidungen?

In exklusiver Workshop-Atmosphäre diskutiert der mehrfach international ausgezeichnete Psychologe Prof. Dr. Gerd Gigerenzer (MPI für Bildungsforschung, Berlin) seine Arbeit mit interessierten Studierenden und NachwuchswissenschaftlerInnen aller Fakultäten.

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt. Eine Anmeldung ist bis zum 1. April 2015 per kurzem Motivationsschreiben möglich.

---

**20. Mai 2015, 10.00 - 13.00 Uhr**

**Universität zu Köln**

**Seminarraum 1.034, CECAD-Gebäude, 1. OG,  
Joseph-Stelzmann-Str. 26, 50931 Köln**

### Weitere Informationen:

[ceres.uni-koeln.de/meettheexpert.html](http://ceres.uni-koeln.de/meettheexpert.html)



### Anmeldung:

[ceres.uni-koeln.de/meettheexpert-registration.html](http://ceres.uni-koeln.de/meettheexpert-registration.html)  
oder (mit kurzem Motivationsschreiben, max. 250 Worte) an:  
[ceres-formate@uni-koeln.de](mailto:ceres-formate@uni-koeln.de)



---

Prof. Dr. Gerd Gigerenzer ist seit 1997 Direktor am Max-Planck-Institut für Bildungsforschung sowie des 2009 gegründeten Harding-Zentrums für Risikokompetenz, Berlin. Seine mehrfach ausgezeichneten Sachbücher „Das Einmaleins der Skepsis“, „Bauchentscheidungen: Die Intelligenz des Unbewussten“ und „Risiko: Wie man die richtigen Entscheidungen trifft“ wurden in 21 Sprachen übersetzt. In „Bessere Ärzte, bessere Patienten, bessere Medizin“ (mit Sir Muir Gray) zeigt er, wie mit besserer Risikokompetenz von Ärzten und Patienten eine bessere Gesundheitsversorgung für weniger Kosten erreicht werden kann. Mit der Bank of England arbeitet er an dem Projekt „Simple heuristics for a safer world.“ Er trainiert Manager, amerikanische Bundesrichter und deutsche Ärzte in der Kunst des Entscheidens und im Umgang mit Risiken und Unsicherheiten.

